

Der Reichsminister des Innern.

*Berlin NW 40, den 24. September 1932.
Platz der Republik Nr. 6*

An den Verlag Paul Zsolnay,

Wien IV.

Prinz Eugenstr. 30.


Für die freundliche Übersendung des Romans
des Herrn Kasimir Edschmidt "Deutsches Schicksal" danke ich
verbindlichst. Ich habe das Buch mit sehr großem Interesse
gelesen. Seit Jahren habe ich kein Buch in der Hand gehabt,
das mich so gefesselt hat und das mich nicht nur durch die
Gestaltung des Schicksals der Hauptpersonen, sondern auch durch
seine tiefe und warme Liebe zu Deutschland gefesselt hat. Ich
wünsche dem Buch eine weite Verbreitung.

Den anliegenden Brief bitte ich an die mir
unbekannte Adresse des Herrn Kasimir Edschmidt weiterzugeben.

☞ Mit vorzüglicher Hochachtung

Beiliegend:

1 Brief.



KASIMIR EDSCHMID: Deutsches Schicksal ROMAN

[Z]

1.-6. Tausend / 440 Seiten / Ganzleinen M 7.—

[Z]

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG



PVZ